

Startseite > Allgäu > Nachrichten aus Memmingen > In Ottobeuren: Könner an der Tischtennis-Platte

Tischtennis in Ottobeuren

In Ottobeuren: Könner an der Tischtennis-Platte



Die Tischtennis-Abteilung des TSV Ottobeuren veranstaltet nach einer Corona-Zwangspause am Samstag ihr 13. Einladungsturnier. Das Bild entstand im Januar 2020 bei der zwölften Auflage und zeigt links Peter Angerer sowie rechts Michael Dudek.

Bild: Siegfried Rebhan
(Archivbild)



Beim traditionsreichen Tischtennis-Einladungsturnier des TSV Ottobeuren treten am Samstag mehr als 70 Spieler an. Fünf Akteure ragen dabei heraus.



Dominik Prähofer

04.01.2023 | Stand: 14:30 Uhr

Mehr als 70 Tischtennis-Spieler erwartet der [TSV Ottobeuren](#) (TSVO) am Samstag zu seinem Einladungsturnier in der Dreifachsporthalle.

An der 13. Auflage der traditionsreichen Veranstaltung werden überwiegend Spieler aus Süddeutschland teilnehmen. Der Startschuss fällt um 11 Uhr. Die im K.-o-System ausgetragene Finalrunde soll gegen 17 Uhr beginnen.

Fünf Tischtennis-Spieler haben mehr als 2000 Ranglistenpunkte

Aus dem breit gefächerten Teilnehmerfeld ragen fünf Akteure heraus: Thomas Synkule vom TV Boos, George Tunde Shoneye und Mathis Braunwarth (beide SSV Ulm) haben die Marke von 2000 [Ranglistenpunkten](#) ebenso überschritten wie der für den TSV Schwabmünchen startende Lokalmatador [Peter Angerer](#) und Muemin Waadallah vom SC Staig.

In den vergangenen beiden Jahren fiel das Turnier pandemiebedingt aus

Bei dem klar von Männern dominierten Turnier werden aber auch zwei Frauen um Punkte kämpfen: Sabine Neldner und Sylvia Messer treten für den ESV München-Freimann an. „Sabine und Sylvia haben vor einigen Jahren bei den Zweier-Teams den [Ü40-Titel bei der Deutschen Meisterschaft](#) errungen“, berichtet Stephanie Schlichting.

Die Abteilungsleiterin des [TSV Ottobeuren](#) stuft das aktuelle Teilnehmerfeld im Vergleich zu den vergangenen Einladungsturnieren als etwas besser ein. Einen gewissen internationalen Anstrich erhält das Turnier übrigens durch vier Akteure aus Österreich.

Die Spieler, die am Samstag in [Ottobeuren](#) antreten, spielen normalerweise im Bereich zwischen Tischtennis-Regionalliga und -Landesliga.

Das bislang letzte Einladungsturnier fand 2020 statt

Die bislang letzte Auflage fand im Jahr 2020 statt. In den vergangenen beiden Jahren fiel das Turnier pandemiebedingt aus. Vor drei Jahren gewann der für die SpVgg Thalkirchen startende Michael Dudek das Finale gegen seinen Vereinskameraden Daniel Weber (Sieger von 2019) mit 3:1.

Welcher Gedanke dem Ottobeurer Turnier zugrunde liegt

Auf der Internetseite [tsvottobeuren-tt.de](#) ist unter anderem auch der Grundgedanke zu lesen, der den Wettkämpfen seit ihrer „Erstaufführung“ in den Neunzigerjahren zugrunde liegt: Das Turnier soll demnach eine „Symbiose aus ambitioniertem sportlichen Einsatz und freundschaftlich-geselligem Beisammensein“ sein.

Der Eintritt zum Ottobeurer Tischtennis-Turnier ist frei.

Themen

[Ottobeuren](#) [TSV Ottobeuren](#)

ANZEIGE

INFOS

[Impressum](#)
[Datenschutz](#)
[AGB](#)
[Kontakt](#)

UNSERE MEDIENGRUPPE

[Mediengruppe Allgäuer Zeitung](#)
[Karriere](#)
[Redaktions-Blog](#)
[Mediadaten](#)

RECHTLICHES

[Nutzungsbedingungen](#)
[Privatsphäre](#)
[Hilfe](#)